

Sitzungsunterlagen

Sitzung des Rates der Stadt
Bergisch Gladbach
20.06.2023

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Sitzungsdokumente | |
| Einladung | 5 |
| Anlage 1 zur Einladung: Anlage zur Tagesordnung (ö.T.) | 9 |
| Vorlagendokumente | |
| TOP Ö 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 28.03.2023 - öffentlicher Teil | |
| Mitteilungsvorlage 0285/2023 | 15 |
| TOP Ö 4.1.1 Nebentätigkeiten des Bürgermeisters im Jahr 2022 | |
| Mitteilungsvorlage 0275/2023 | 21 |
| Anlage 1: Aufstellung 2022 0275/2023 | 23 |
| TOP Ö 4.1.2 Schriftliche Mitteilung: Nachfolge eines stellvertretenden Vorsitzes des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung | |
| Mitteilungsvorlage 0339/2023 | 25 |
| TOP Ö 12 Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für den Jahresabschluss 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach" | |
| Beschlussvorlage 0238/2023 | 27 |
| TOP Ö 15 Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule | |
| Beschlussvorlage 0331/2023 | 29 |
| Anlage 1: Zustimmung RBK 0331/2023 | 33 |
| Anlage 2: Briefwahl Niederschrift 0331/2023 | 35 |
| TOP Ö 22 Einwohnerfragestunde | |
| Mitteilungsvorlage 0214/2023 | 39 |
| TOP Ö 25 Entsendung eines Integrationsmitgliedes als Stellvertretung in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann | |
| Beschlussvorlage 0200/2023 | 41 |
| TOP Ö 26.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen | |
| Antrag 0222/2023 | 45 |
| Anlage 1: Schreiben der SPD-Fraktion 0222/2023 | 47 |
| TOP Ö 26.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2023 (eingegangen am 22.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen | |
| Antrag 0338/2023 | 49 |
| Anlage 1: Schreiben der CDU-Fraktion 0338/2023 | 51 |
| TOP Ö 26.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen | |
| Antrag 0340/2023 | 55 |
| Anlage 1: Schreiben der SPD-Fraktion 0340/2023 | 59 |
| TOP Ö 27.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines Bürgermeisters | |
| Antrag 0336/2023 | 61 |
| Anlage 1: Antrag der SPD-Fraktion 0336/2023 | 65 |

Stadt Bergisch Gladbach

Datum

30.05.2023

Ausschussbetreuender Fachbereich

Ratsbüro

Sachbearbeitung

Corinna Boeser

Telefon-Nr.

02202-142952

Tag und Beginn der Sitzung

Dienstag, 20.06.2023, 17:00 Uhr

Einladung

zur 14. Sitzung des Rates der Stadt Bergisch Gladbach in der zehnten Wahlperiode

Sitzungsort

Theatersaal im Bürgerhaus Bergischer Löwe, Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können, verständigen Sie bitte Frau Boeser, Tel. 02202-142952

Tagesordnung

Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- 3 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 28.03.2023 - öffentlicher Teil**
Vorlage: 0285/2023
- 4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**
 - 4.1 **Schriftliche Mitteilungen**
 - 4.1.1 **Nebentätigkeiten des Bürgermeisters im Jahr 2022**
Vorlage: 0275/2023
 - 4.1.2 **Schriftliche Mitteilung: Nachfolge eines stellvertretenden Vorsitzes des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung**
Vorlage: 0339/2023
 - 4.2 **Mündliche Mitteilungen**
- 5 **Gleichstellungsplan 2023 - 2028 einschließlich Bericht zum Gleichstellungsplan 2017 - 2022**
Vorlage: 0193/2023
- 6 **Prüfung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2020 und des Gesamtlageberichtes der Stadt Bergisch Gladbach**

- Vorlage: 0219/2023**
- 7 Überörtliche Prüfung der Stadt Bergisch Gladbach im Jahr 2021 - Gesamtbericht
Vorlage: 0208/2023**
 - 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2022
Vorlage: 0315/2023**
 - 9 Informationen zu den Rücklagen für steuerliche Zwecke
Vorlage: 0284/2023**
 - 10 Beteiligungsbericht 2020
Vorlage: 0316/2023**
 - 11 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
„Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“
Vorlage: 0236/2023**
 - 12 Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung
für den Jahresabschluss 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
„Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“
Vorlage: 0238/2023**
 - 13 Überplanmäßige Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0190/2023**
 - 14 Rücknahme der Konsolidierungsmaßnahme 02.320.24 (Leerungsgeschäft
Parkscheinautomaten)
Vorlage: 0288/2023**
 - 15 Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in
eine Gemeinschaftsgrundschule
Vorlage: 0331/2023**
 - 16 Richtlinienänderung zur Förderung von Kindertagesstätten – Hier: Punkt 11 Bau-
und Einrichtungskosten
Vorlage: 0223/2023**
 - 17 Sachstandsbericht zur „Bürgersprechstunde des Integrationsrats“
Vorlage: 0187/2023**
 - 18 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Projekts „10+1 Bäume“
Vorlage: 0220/2023**
 - 19 VI. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch
Gladbach
Vorlage: 0326/2023**
 - 20 Satzung über die Struktur der Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach
(Feuerwehrstruktursatzung)
Vorlage: 0205/2023**
 - 21 Grundsatzbeschluss Neubau der Feuer- und Rettungswache 2
Vorlage: 0292/2023**
 - 22 Einwohnerfragestunde
Vorlage: 0214/2023**

- 23 Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach in der Gesellschafterversammlung der regio IT Beteiligungsgenossenschaft
Vorlage: 0323/2023
- 24 Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach in der Gesellschafterversammlung der NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH und im Aufsichtsrat der Betriebsgesellschaft Bergischer Löwe mbH
Vorlage: 0304/2023
- 25 Entsendung eines Integrationsmitgliedes als Stellvertretung in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann
Vorlage: 0200/2023
- 26 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen
- 26.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen
Vorlage: 0222/2023
- 26.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2023 (eingegangen am 22.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen
Vorlage: 0338/2023
- 26.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen
Vorlage: 0340/2023
- 27 Anträge der Fraktionen
- 27.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters
Vorlage: 0336/2023
- 27.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 24.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023):
„Gestattungszeitraum und Gebühr für Außengastronomie in der Schlossstraße während der Bauphase in den Jahren 2023 bis 2025 aussetzen“
Vorlage: 0341/2023
- 28 Anfragen der Ratsmitglieder

N Nicht öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - nicht öffentlicher Teil**
- 2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 28.03.2023 - nicht öffentlicher Teil
Vorlage: 0335/2023**
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters**
- 4 Bericht aus den städtischen Beteiligungen**
- 5 Abschlussbericht über die Prüfung der Maßnahme „Regenrückhaltebecken und Erschließung der Diepeschrather Wiese“ unter Berücksichtigung sämtlicher Planungs- und Projektsteuerungsaspekte
Vorlage: 0215/2023**
- 6 Abberufung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: 0188/2023**
- 7 Jahresabschluss 2022 der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH
Vorlage: 0312/2023**
- 8 Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen
Vorlage: 0256/2023**
- 9 Anträge der Fraktionen**
- 10 Anfragen der Ratsmitglieder**

gez.
Frank Stein
Bürgermeister

Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 20.06.2023

(Stand: 30.05.2023)

I. Allgemeines

Der Einladung zur Ratssitzung sind keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

II. Tagesordnung

Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
Eine Erläuterung erübrigt sich.
- 2 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzungen - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 28.03.2023 ist den Ratsmitgliedern zugegangen.
- 3 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 28.03.2023 - öffentlicher Teil**
Vorlage: 0285/2023
Die Vorlage ist beigelegt.
- 4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**
 - 4.1 **Schriftliche Mitteilungen**
 - 4.1.1 **Nebentätigkeiten des Bürgermeisters im Jahr 2022**
Vorlage: 0275/2023
Die Vorlage ist beigelegt.
 - 4.1.2 **Nachfolge eines stellvertretenden Vorsitzes des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung**
Vorlage: 0339/2023
Die Vorlage ist beigelegt.
 - 4.2 **Mündliche Mitteilungen**
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Stein mündlich bekannt geben.
- 5 **Gleichstellungsplan 2023 - 2028 einschließlich Bericht zum Gleichstellungsplan 2017 – 2022**
Vorlage: 0193/2023
Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 24.04.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende erweiterte Beschlussempfehlung zu geben:
 1. Der Gleichstellungsplan 2023 - 2028 der Stadtverwaltung Bergisch Gladbach wird beschlossen.

2. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob eine Förderung bzw. ein Ausbau von Kita-Plätzen für städtische Beschäftigte möglich sind.
3. Die Förderung der Frauen in Führungspositionen soll auf der Ebene des Verwaltungsvorstandes verstärkt in den Blick genommen werden.
4. Die Verwaltung wird gebeten, das Führen in Teilzeit in Form des Top Sharing verstärkt zu fördern.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Hauptausschusses am 15.06.2023 wird bekannt gegeben.

6 Prüfung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2020 und des Gesamtlageberichtes der Stadt Bergisch Gladbach

Vorlage: 0219/2023

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in der Sitzung am 02.05.2023 einstimmig den folgenden Beschluss gefasst (zu Ziffer 1.) bzw. einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben (zu Ziffer 2.):

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss beschließt:
 - a) Der Rechnungsprüfungsausschuss macht sich – in Entsprechung der §§ 116 Abs. 9 Satz 1 in Verbindung mit 59 Abs. 3 und § 102 Abs. 8 und 11 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit §§ 321 und 322 Handelsgesetzbuch – den Prüfbericht der „FP GmbH Steuerberatungsgesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ vom 29.03.2023 über die Prüfung des Gesamtabchlusses zum 31.12.2020 und des Gesamtlageberichtes sowie den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk zu eigen.
 - b) Der Rechnungsprüfungsausschuss erklärt, dass nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen zu erheben sind, und billigt – in Entsprechung des § 59 Abs. 3 Sätze 5 und 6 GO NRW – den vom Bürgermeister aufgestellten Gesamtabschluss zum 31.12.2020 und den Gesamtlagebericht.
2. Der Rat bestätigt gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe j) und § 116 Abs. 9 Satz 2 GO NRW den durch die „FP GmbH Steuerberatungsgesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft“ geprüften Gesamtabschluss zum 31.12.2020 und den Gesamtlagebericht.

7 Überörtliche Prüfung der Stadt Bergisch Gladbach im Jahr 2021 - Gesamtbericht

Vorlage: 0208/2023

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in der Sitzung am 02.05.2023 einvernehmlich dem Rat keine Beschlussempfehlung zu der Vorlage gegeben.

8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2022

Vorlage: 0315/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

9 Informationen zu den Rücklagen für steuerliche Zwecke

Vorlage: 0284/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

10 Beteiligungsbericht 2020

Vorlage: 0316/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

11 Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“

Vorlage: 0236/2023

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung hat in der Sitzung am 23.05.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

1. gemäß § 26 Abs. 3 EigVO die Bilanz zum 31.12.2021 in Aktiva und Passiva mit 364.341.100,38 EUR und die Ergebnisrechnung mit einem Jahresfehlbetrag von 161.951,74 EUR fest
2. und nimmt gemäß § 26 Abs. 3 EigVO den Lagebericht 2021 zur Kenntnis.
3. Der Jahresfehlbetrag 2021 wird in Höhe von 161.951,74 EUR gemäß § 10 Abs. 6 EigVO auf neue Rechnung vorgetragen.

12 Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für den Jahresabschluss 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“

Vorlage: 0238/2023

Die Vorlage ist beigelegt.

13 Überplanmäßige Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2021

Vorlage: 0190/2023

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung hat in der Sitzung am 23.05.2023 die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

14 Rücknahme der Konsolidierungsmaßnahme 02.320.24 (Leerungsgeschäft Parkscheinautomaten)

Vorlage: 0288/2023

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung hat in der Sitzung am 23.05.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Konsolidierungsmaßnahme 02.320.24 (Durchführung des Leerungsgeschäfts in Eigenregie) wird zurückgenommen.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

15 Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule

Vorlage: 0331/2023

Die Vorlage wurde den Mitgliedern des Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft in der Sitzung am 24.05.2023 als Tischvorlage vorgelegt und ist deshalb der Ratseinladung beigelegt.

Der Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft hat in der Sitzung am 24.05.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Das Ergebnis des Abstimmungsverfahrens zur Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule wird festgestellt und entsprechend dem mehrheitlichen Willen der Erziehungsberechtigten wird die Verwaltung beauftragt, die Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule bei der oberen Schulaufsichtsbehörde zu beantragen.

16 Richtlinienänderung zur Förderung von Kindertagesstätten - Hier: Punkt 11 Bau- und Einrichtungskosten

Vorlage: 0223/2023

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 11.05.2023 mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Richtlinienänderung zur Förderung von Kindertagesstätten wird gemäß der Anlage 1 zur Vorlage zugestimmt. Die Änderung der Richtlinien tritt zum 01.08.2023 in Kraft.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

17 Sachstandsbericht zur „Bürgersprechstunde des Integrationsrats“

Vorlage: 0187/2023

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 27.04.2023 die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

18 Sachstandsbericht zur Umsetzung des Projekts „10+1 Bäume“

Vorlage: 0220/2023

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 27.04.2023 die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen.

19 VI. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach

Vorlage: 0326/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

20 Satzung über die Struktur der Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach (Feuerwehrstruktursatzung)

Vorlage: 0205/2023

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung hat in der Sitzung am 23.05.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Satzung über die Struktur der Feuerwehr der Stadt Bergisch Gladbach (Feuerwehrstruktursatzung) wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

21 Grundsatzbeschluss Neubau der Feuer- und Rettungswache 2

Vorlage: 0292/2023

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung hat in der Sitzung am 23.05.2023 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende erweiterte Beschlussempfehlung zu geben:

1. Der Rat der Stadt beschließt auf Grundlage der Ratsbeschlüsse vom 18.02.2020 (Drucksachen-Nr. 0040/2020) und vom 19.03.2021 (Drucksachen-Nr. 0034/2021/1) den Neubau der Feuer- und Rettungswache 2 auf dem Grundstück Frankenforster Straße / Rather Weg vorbehaltlich der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung im Doppelhaushalt 2024/2025 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2028.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, hierzu die Ausschreibung und Beauftragung von Projektsteuerungsleistungen und die Ausschreibung und Beauftragung der Planung in Form einer Generalplanung vorzubereiten und nach Sicherstellung der Finanzierung der Planungskosten durchzuführen. Beide Leistungen sollen mit einer stufenweisen Teilbeauftragung bis zur Leistungsphase 3 (HOAI) erfolgen und die Ergebnisse dem Rat in Form eines Baubeschlusses vorgelegt werden.
3. Bei der Ausschreibung und Beauftragung ist die durch die VBD vorgeschlagene Nachhaltigkeitsvariante 3 (Fokus Energieeffizienz und Lebenszyklusansatz und „Cradle to Cradle / c2c“ - Ansatz) zu wählen.
4. Der Rat erkennt den Bedarf von drei Vollzeitäquivalenten zur Abarbeitung des Projektes Feuerwache (einschließlich anschließender notwendiger Baumaßnahmen auf den

bestehenden Feuer- und Rettungswachen 1 und 2) an und beauftragt die Verwaltung mit der Sicherstellung der notwendigen personellen Ressourcen.

5. In der Projektvorbereitung und in der Generalplanung bis Leistungsphase 2 sind Einsparmöglichkeiten ständig zu untersuchen.

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.

22 Einwohnerfragestunde

Vorlage: 0214/2023

Die Vorlage ist beigefügt.

23 Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach in der Gesellschafterversammlung der regio IT Beteiligungsgenossenschaft

Vorlage: 0323/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Hauptausschusses am 15.06.2023 wird bekannt gegeben.

24 Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach in der Gesellschafterversammlung der NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH und im Aufsichtsrat der Betriebsgesellschaft Bergischer Löwe mbH

Vorlage: 0304/2023

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Hauptausschusses am 15.06.2023 wird bekannt gegeben.

25 Entsendung eines Integrationsmitgliedes als Stellvertretung in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann

Vorlage: 0200/2023

Die Vorlage wurde den Mitgliedern des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann in der Sitzung am 27.04.2023 als Tischvorlage vorgelegt und ist deshalb der Ratseinladung beigefügt.

Der Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann hat in der Sitzung am 27.04.2023 einstimmig dem Rat folgende Wahlempfehlung gegeben:

Herr Ahmad Shehab wird als stellvertretendes beratendes Mitglied für den Integrationsrat in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann gewählt.

26 Anträge auf Umsetzung in den Ausschüssen

26.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023) zur Umsetzung in Ausschüssen

Vorlage: 0222/2023

Die Vorlage ist beigefügt.

26.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2023 (eingegangen am 22.05.2023) zur Umsetzung in Ausschüssen

Vorlage: 0338/2023

Die Vorlage ist beigefügt.

26.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Umsetzung in Ausschüssen

Vorlage: 0340/2023

Die Vorlage ist beigefügt.

27 Anträge der Fraktionen

- 27.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters**
Vorlage: 0336/2023
Die Vorlage ist beigefügt.
- 27.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 24.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023): „Gestattungszeitraum und Gebühr für Außengastronomie in der Schloßstraße während der Bauphase in den Jahren 2023 bis 2025 aussetzen“**
Vorlage: 0341/2023
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften am 14.06.2023 wird bekannt gegeben.
- 28 Anfragen der Ratsmitglieder**
Eine Erläuterung erübrigt sich.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
 Federführender Fachbereich
 Ratsbüro

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0285/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---------------------------------|---------------|--------------------|
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 28.03.2023 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung:

- Ö** Öffentlicher Teil
- Zu TOP 1** **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- und
- Zu TOP 2** **Genehmigung der Niederschriften der vergangenen Sitzungen - öffentlicher Teil**
- und
- Zu TOP 3** **Berichte über die Durchführung von Beschlüssen**
- und
- Zu TOP 3.1** **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 13.12.2022 - öffentlicher Teil**
0133/2023
- und
- Zu TOP 3.2** **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 17.01.2023 - öffentlicher Teil**
0139/2023
- und
- Zu TOP 4** **Mitteilungen des Bürgermeisters**
- und
- Zu TOP 4.1** **Schriftliche Mitteilungen**
- und
- Zu TOP 4.1.1** **Schriftliche Mitteilung: Nachfolge eines Vorsitzes des Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft**
0076/2023
- und

- Zu TOP 4.1.2** **Schriftliche Mitteilung: künftiger Sitzungsort und Sitzordnung für Sitzungen des Rates**
0117/2023
- und
- Zu TOP 4.1.3** **Schriftliche Mitteilung: Einführung von Performance Based Navigation (PBN) am Flughafen Köln/Bonn**
0122/2023
- und
- Zu TOP 4.2** **Mündliche Mitteilungen**
- und
- Zu TOP 5** **Einwohnerfragestunde**
0687/2022
Eine Berichterstattung erübrigt sich.
- Zu TOP 5.a** **Haushaltsreden**
Die Haushaltsreden, die der Verwaltung für die Niederschrift übermittelt wurden, sind der Niederschrift über die Sitzung als Anlagen beigefügt.
- Zu TOP 6** **Entwurf des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2023**
0578/2022/1
Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 7** **Satzung zur Unterstützung der Sanierung des Haushaltes der Stadt Bergisch Gladbach und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft**
0154/2023
Die Satzung zur Unterstützung der Sanierung des Haushaltes der Stadt Bergisch Gladbach und zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft (Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung) wurde am 01.04.2023 im Amtsblatt der Stadt Bergisch Gladbach bekannt gemacht und ist am 02.04.2023 in Kraft getreten.
- Zu TOP 8** **Haushalt 2023**
0171/2023
- und
- Zu TOP 9** **Gesamtabschluss 2020 der Stadt Bergisch Gladbach**
0172/2023
Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 10** **Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Wettbürosteuer in der Stadt Bergisch Gladbach (Wettbürosteuersatzung)**
0118/2023
Die Aufhebungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Wettbürosteuer in der Stadt Bergisch Gladbach (Wettbürosteuersatzung) wurde am 29.03.2023 in der Bergischen Landeszeitung und im Kölner Stadtanzeiger öffentlich bekannt gemacht und ist am 01.04.2023 in Kraft getreten.
- Zu TOP 11** **Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach“**
0102/2023
- und
- Zu TOP 12** **Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für den Jahresabschluss 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach"**
0101/2023

- und
Zu TOP 13 **Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“**
0094/2023
- und
Zu TOP 14 **Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für den Jahresabschluss 2020 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach"**
0097/2023
- und
Zu TOP 15 **Jahresabschlüsse 2022 der Zukunft Stadt Profil GmbH & Co. KG und Zukunft Stadt Profil Verwaltungs-GmbH**
0156/2023
- und
Zu TOP 16 **Wirtschaftsplan 2023 der GL Service gGmbH**
0674/2022
 Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 17** **Offenhalten von Verkaufsstellen**
0125/2023
 Die Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen wurde am 01.04.2023 im Amtsblatt der Stadt Bergisch Gladbach bekannt gemacht und ist am 08.04.2023 in Kraft getreten.
- Zu TOP 18** **2. Änderungsverordnung zur Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach**
0009/2023
 Die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der 2. Änderungsordnung wurde am 01.04.2023 im Amtsblatt der Stadt Bergisch Gladbach bekannt gemacht und ist am 08.04.2023 in Kraft getreten.
- Zu TOP 19** **Erhöhung des pauschalierten städtischen Zuschusses für den Förderverein des Bergischen Museums ab 01.01.2023**
0025/2023
- und
Zu TOP 20 **Beschluss über die Einrichtung einer offenen Sprechstunde des Integrationsrates**
0677/2022
- und
Zu TOP 21 **Beschlussvorschlag für eine weitere Beiratsperiode des Gestaltungsbeirats von fünf Jahren**
0690/2022
- und
Zu TOP 22 **Änderung der Geschäftsordnung und Anpassung der Aufwandsentschädigung des Gestaltungsbeirats**
0691/2022
- und
Zu TOP 23 **Beitritt der Stadt zur BürgerEnergie Bergisch Gladbach Genossenschaft**
0175/2023
- Zu TOP 24** **Beitritt der Stadt Bergisch Gladbach als Gesellschafterin zur "NRW.Urban Kommunale Entwicklung GmbH"**

- 0120/2023
- und
Zu TOP 25 **Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung: Antragstellung „Impulsförderung Kommunale Wärmeplanung“ und Bereitstellung konsumtiver Mittel im Haushalt 2024**
 0124/2023
 Eine Berichterstattung erübrigt sich bzw. es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 26** **Heimat-Preis 2023**
 0078/2023
 Der Heimatpreis wurde bei der Bezirksregierung beantragt.
- Zu TOP 27** **VII. Änderungssatzung zur Hauptsatzung**
 0686/2022
 Die Hauptsatzung der Stadt Bergisch Gladbach wurde am 29.03.2023 in der Bergischen Landeszeitung und im Kölner Stadtanzeiger öffentlich bekannt gemacht und ist am 01.04.2023 in Kraft getreten.
- Zu TOP 28** **Änderung der Bezeichnung und der Zuständigkeiten des bisherigen Ausschusses für den Stadthausneubau (ASHNB)**
 Die Änderung wurde in das Ortsrecht übertragen.
- Zu TOP 29** **Änderung der "Allgemeinen Regelungen für die Durchführung von auswärtigen Klausurtagungen der Fraktionen"**
 0110/2023
 Es wird beschlussgemäß verfahren.
- Zu TOP 30** **Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: (stellvertretende) Vertretung der Stadt Bergisch Gladbach in Organen verschiedener Unternehmen**
 0671/2022
 Die Änderungen wurden in die Anhänge zum Ortsrecht übertragen.
- Zu TOP 31** **Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen**
- Zu TOP 31.1** **Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 02.03.2023 (eingegangen am 02.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen**
 0173/2023
- und
Zu TOP 31.2 **Antrag der FDP-Fraktion vom 23.02.2023 (eingegangen am 02.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen**
 0174/2023
- und
Zu TOP 31.3 **Antrag der CDU-Fraktion vom 07.03.2023 (eingegangen am 07.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen**
 0176/2023
 Die Änderungen wurden in die Anhänge zum Ortsrecht übertragen.
- Zu TOP 32** **Anträge der Fraktionen**
 und
Zu TOP 33 **Anfragen der Ratsmitglieder**
 und
Zu TOP 33.1 **Schriftliche Anfragen**
 und
Zu TOP 33.1.1 **Schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023): „Grillhütte in Refrath“**

Eine Berichterstattung erübrigt sich.

Zu TOP 33.2

Mündliche Anfragen

Die Beantwortung der Anfrage von Herrn Wagner zum Thema „Bauberatung“, von Frau Wasmuth zum Thema „fehlende Kita-Plätze“, von Herrn Buchen zum Thema „Kita Errichtung Lückerath“ und von Herrn Henkel zum Thema „Energieagentur“ ist im Rahmen der Sitzung erfolgt. Die Beantwortung der Anfrage von Frau von Berg zum Thema „Sach- und Personalkosten Laurentiusstraße“ und „Zuwendungen 2022“ ist erfolgt und das Antwortschreiben ist Niederschrift über die Sitzung beigefügt. Die Beantwortung der Anfrage von Herrn Haasbach zum Thema „Pachtvertrag Bienenzuchtverein Grundstück „Am Pützchen““ und von Herrn Krell zum Thema „Kita Carparkgelände“ steht noch aus.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
 Federführender Fachbereich
 Büro des Bürgermeisters

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0275/2023
 öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---------------------------------|---------------|--------------------|
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Nebentätigkeiten des Bürgermeisters im Jahr 2022

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

entbehrlich

Risikobewertung:

entbehrlich

Finanzielle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Mehrerträge: | | Mehraufwendungen: | |
|------------------------|---------------------|--------------|------------|-------------------|------------|
| | | lfd. Jahr | Folgejahre | lfd. Jahr | Folgejahre |
| konsumtiv: | X | | | | |
| investiv: | X | | | | |
| planmäßig: | X | | | | |
| außerplanmäßig: | X | | | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

keine

Inhalt der Mitteilung:

Gemäß § 8 Absatz 2 KorruptionsbG NRW ist die Aufstellung des Bürgermeisters nach § 53 LBG NRW dem Rat vorzulegen.

Die Aufstellung des Bürgermeisters über seine Nebentätigkeiten im Jahr 2022 ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Sie wird danach gemäß § 7 KorruptionsbG NRW veröffentlicht.

Nebentätigkeiten von Bürgermeister Frank Stein im Jahr 2022

Gremienmitgliedschaften mit Aufwandsentschädigungen

| <i>Gremium</i> | <i>Höhe der Aufwandsentschädigung</i> |
|---|---------------------------------------|
| - Aufsichtsrat Bädergesellschaft GmbH | 100,00 € |
| - Aufsichtsrat Bäderbetriebsgesellschaft GmbH | 150,00 € |
| - Aufsichtsrat RBS GmbH | 540,00 € |
| - Aufsichtsrat Belkaw GmbH | 3.750,00 € |
| - Regionalbeirat der RheinEnergie AG | 1.000,00 € |
| - Regionalbeirat Kreissparkasse Köln | 1.000,00 € |
| <hr/> | |
| Summe | 6.540,00 € |

Die Aufwandsentschädigungen wurden vollständig an die Stadtkasse abgeführt.

Verbleibende, persönlich zu versteuernde Einkünfte:

| | |
|--|----------|
| - Kreisvorstand AWO Rhein-/Oberberg e.V. | 100,00 € |
| <hr/> | |
| Summe | 100,00 € |

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Ratsbüro

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0339/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---------------------------------|---------------|--------------------|
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Schriftliche Mitteilung: Nachfolge eines stellvertretenden Vorsitzes des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

entbehrlich

Risikobewertung:

entbehrlich

Finanzielle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Mehrerträge: | | Mehraufwendungen: | |
|------------------------|---------------------|--------------|------------|-------------------|------------|
| | | lfd. Jahr | Folgejahre | lfd. Jahr | Folgejahre |
| konsumtiv: | X | | | | |
| investiv: | X | | | | |
| planmäßig: | X | | | | |
| außerplanmäßig: | X | | | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

entbehrlich

Inhalt der Mitteilung:

Das Mitglied des Rates der Stadt Bergisch Gladbach Herr Michael Zalfen (SPD-Fraktion) ist am 07.04.2023 verstorben. Nachfolger als Mitglied des Rates ist durch Feststellung des Wahlausschusses aus der Reserveliste der SPD-Partei Herr Kastriot Krasniqi.

Bis zu seinem Tod war Herr Zalfen stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung.

Gemäß § 58 Absatz 5 Satz 5 GO NRW gilt: „Scheidet ein Ausschussvorsitzender während der Wahlperiode aus, bestimmt die Fraktion, der er angehört, ein Ratsmitglied zum Nachfolger.“

Im vorliegenden Fall ist dies die SPD-Fraktion. Die Bestimmung kann durch schriftliche Mitteilung der Fraktion gegenüber dem Bürgermeister oder auch in einer Sitzung des Rates am 20.06.2023 durch die Fraktion zur Niederschrift erklärt werden. Die Bestimmung muss aus der Mitte der dem Ausschuss angehörenden stimmberechtigten Ratsmitglieder erfolgen.

Mit E-Mail vom 22.05.2023 bestimmt die SPD-Fraktion Frau Christine Mehls zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Geschäftsbuchhaltung

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0238/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---------------------------------|---------------|--------------------|
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | Entscheidung |

Tagesordnungspunkt

Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für den Jahresabschluss 2021 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach"

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Entlastung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für das Wirtschaftsjahr 2021.

Sachdarstellung/Begründung:

Der Rat entscheidet gemäß § 4 Buchstabe c) EigVO neben der Feststellung des Jahresabschlusses, der Verwendung des Jahresgewinns oder der Behandlung des Verlustes auch über die Entlastung des Betriebsausschusses.

Der Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung nimmt gemäß § 4 der Betriebssatzung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Immobilienbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“ die Funktion des Betriebsausschusses wahr.

Der bereits in der Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung am 23.05.2023 beratene Jahresabschluss 2021 hat im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erhalten.

Daher wird vorgeschlagen, den Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung für das Wirtschaftsjahr 2021 zu entlasten.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Bildung, Kultur, Schule, Sport

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0331/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|--|---------------|--------------------|
| Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft | 24.05.2023 | Beratung |
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | Entscheidung |

Tagesordnungspunkt

Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule

Beschlussvorschlag:

Das Ergebnis des Abstimmungsverfahrens zur Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule wird festgestellt und entsprechend dem mehrheitlichen Willen der Erziehungsberechtigten wird die Verwaltung beauftragt, die Umwandlung der Städtischen Katholischen Grundschule An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule bei der oberen Schulaufsichtsbehörde zu beantragen.

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

| keine Klimarelevanz: | positive Klimarelevanz: | negative Klimarelevanz: |
|----------------------|-------------------------|-------------------------|
| X | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Mehrerträge: | | Mehraufwendungen: | |
|-----------------|---------------------|--------------|------------|-------------------|------------|
| | | lfd. Jahr | Folgejahre | lfd. Jahr | Folgejahre |
| konsumtiv: | X | | | | |
| investiv: | X | | | | |
| planmäßig: | X | | | | |
| außerplanmäßig: | X | | | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

Keine

Personelle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Einsparungen: | Einstellungen: |
|-----------------|---------------------|---------------|----------------|
| planmäßig | X | | |
| außerplanmäßig: | X | | |
| kurzfristig: | X | | |
| mittelfristig: | X | | |
| langfristig: | X | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

Keine

Sachdarstellung/Begründung:

Die Städtische Katholische Grundschule An der Steinbreche ist eine katholische Bekenntnisschule. Die Elternschaft hat Anfang 2023 das Abstimmungsverfahren zur Umwandlung der Bekenntnisschule in eine Gemeinschaftsgrundschule initiiert.

Nach § 27 Absatz 3 SchulG NRW ist eine bestehende Grundschule in eine andere Schulart umzuwandeln, wenn die Eltern eines Zehntels der Schülerinnen und Schüler dies beantragen und im dann durchzuführenden Abstimmungsverfahren mehr als die Hälfte der Eltern der Schülerinnen und Schüler für die Umwandlung stimmen.

Abstimmungsberechtigt sind die Eltern der Kinder, die die Grundschule An der Steinbreche zum Stichtag 10. Januar 2023 besuchten (§§ 8 Abs. 3 S. 1, 5 Abs. 2, Abs. 6 BestVerfVO). Zu diesem Stichtag besuchten **153 Schülerinnen und Schüler** die Städtische Katholische Grundschule An der Steinbreche. Es lagen **32 ordnungsgemäße Anträge** auf Einleitung der Umwandlung vor. Gemäß § 7 BestVerfVO hat die Schulverwaltung daher festgestellt, dass das Einleitungsverfahren auf Umwandlung erfolgreich und das Abstimmungsverfahren nach § 8 BestVerfVO durchzuführen war.

Das Schulamt des Rheinisch-Bergischen-Kreises als untere Schulaufsichtsbehörde wurde über das Abstimmungsverfahren informiert und hat diesem zugestimmt (Anlage 1).

Die Abstimmung fand als reine Briefwahl in der Zeit vom 25.04.2023 bis 09.05.2023 statt. Die Abstimmung brachte folgendes Ergebnis (Anlage 2):

| | |
|-----------------------------|-----|
| Schülerzahl (10.01.2023): | 153 |
| Abgegebene gültige Stimmen: | 110 |
| Für eine Umwandlung: | 93 |
| Gegen eine Umwandlung: | 17 |

Haben für die Umwandlung der Grundschule Eltern gestimmt, die mehr als die Hälfte der die Schule besuchenden Kinder vertreten, so ist die Umwandlung durchzuführen. Mehr als die Hälfte der Kinder entspricht 77 Stimmen. **Die Umwandlung ist somit durchzuführen.**

Der nun erforderliche Beschluss des Schulträgers über die Änderung der Schulart der Schule (§ 81 Abs. 2 Satz 1 und 2 und Abs. 3 Schulgesetz NRW) bedarf der Genehmigung durch die obere Schulaufsichtsbehörde.



Schulamt • Postfach 20 04 50 • 51434 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Fachbereich 4 - Schulen

Dienststelle: Am Rübezahlwald 7
51469 Bergisch Gladbach

Buslinie: 227, 400
Haltestelle Kreishaus

Bearbeiter/in: Frau Niemeier
Telefon: 02202 13 2028
Telefax: 02202 13 10 20 21
E-Mail: schulamt@rbk-online.de

Zeichen:
Datum:

Abstimmung zur Schularänderung KGS An der Steinbreche

Sehr geehrte Frau Henning,

hiermit stimme ich der Einleitung des Abstimmungsverfahrens zur Umwandlung der KGS An der Steinbreche in eine Gemeinschaftsgrundschule zu.

Bitte informieren Sie mich über den Ausgang des Verfahrens.

Mit freundlichen Grüßen

Uschi Resch
(Schulamtsdirektorin)

Briefwahl Niederschrift
zum Abstimmungsverfahren über eine Schulumwandlung
Umwandlung der katholischen Grundschule An der Steinbreche
in eine Gemeinschaftsgrundschule
Stichtag: 09.05.2023 – 16:00 Uhr

1. Briefwahlvorstand

Zu der auf heute, 10.05.2023, 10:00 Uhr anberaumten öffentlichen Auszählung des Briefwahlergebnisses waren erschienen:

| | Familiennamen | Vornamen | Funktion |
|----|---------------|----------|----------|
| 1. | Bodenjesser | Frank | |
| 2. | Hennig | Ariane | |
| 3. | | | |
| 4. | | | |

Als Hilfskräfte waren zugezogen, bzw. waren anwesend:

| | Familiennamen | Vornamen | Funktion |
|----|---------------|----------|----------|
| 1. | | | |
| 2. | | | |
| 3. | | | |

2. Zulassung der Wahlbriefe

2.1 Der/Die Briefwahlvorsteher/in eröffnete die Wahlhandlung damit, dass er/sie die übrigen Mitglieder des Briefwahlvorstandes zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Er/Sie belehrte sie über ihre Aufgaben. Die zugezogenen Hilfskräfte wurden ebenso verpflichtet und belehrt.

Ein Abdruck der Verordnung über das Verfahren zur Bestimmung der Schulart von Grundschulen und Hauptschulen (Bestimmungsverfahrensverordnung – BestVerfVO) sowie der §§ 26, 27 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) lag vor.

- 2.2 Der Briefwahlvorstand stellte fest, dass sich die Wahlurnen mit der Bezeichnung der Wahlbezirke versehen waren, sich in ordnungsgemäßem Zustand befanden und leer waren. Sodann wurde die Wahlurne versiegelt.
- 2.3 Der Wahlvorstand stellte fest, dass ihm vom Wahlbüro der Stadt Bergisch Gladbach bis 09.05.2023 – 16:00 Uhr

insgesamt

117

Wahlbriefe übergeben worden sind.

Der Briefwahlvorstand stellte weiter fest, dass er eine Mitteilung über die Ungültigkeit von Wahlscheinen

nicht erhalten hat.

Ein Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine liegt als Anlage dieser Niederschrift bei.

2.4 Sodann wurden die Wahlbriefe geöffnet, die Wahlscheine und die Stimmzettelumschläge entnommen. Nachdem weder der Wahlschein noch der Stimmzettelumschlag zu beanstanden war, wurde der Stimmzettelumschlag ungeöffnet in die Wahlurne gelegt. Die Wahlscheine wurden gesammelt.

2.5

9

Wahlbriefe wurden insgesamt beanstandet.

Es wurden keine Wahlbriefe beanstandet.

Davon wurden durch Beschluss zurückgewiesen:

| | |
|---|--|
| | Wahlbriefe, die nicht rechtzeitig bis zum 09.05.2023 – 16:00 Uhr eingegangen sind. |
| 6 | Wahlbriefe, weil dem Wahlbriefumschlag kein oder kein gültiger Wahlschein beigelegt hat, |
| | Wahlbriefe, weil dem Wahlbriefumschlag kein Stimmzettelumschlag beigefügt war, |
| | Wahlbriefe, weil weder der Wahlbriefumschlag noch der Stimmzettelumschlag verschlossen war, |
| 1 | Wahlbriefe, weil der Wahlbriefumschlag mehrere Stimmzettelumschläge, aber nicht eine gleiche Anzahl gültiger und mit der vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt versehener Wahlscheine enthalten hat. |
| | Wahlbriefe, weil der Wähler oder die Hilfsperson die vorgeschriebene Versicherung an Eides statt zur Briefwahl auf dem Wahlschein nicht unterschrieben hat. |
| | Wahlbriefe, weil kein amtlicher Stimmzettelumschlag benutzt worden war, |
| | Wahlbriefe, weil ein Stimmzettelumschlag benutzt worden war, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abwich oder einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthalten hat. |

7

Wahlbriefe wurden **insgesamt zurückgewiesen**.
Die Einsender wurden nicht als Wähler gezählt.

Sie wurden samt Inhalt ausgesondert, mit einem Vermerk über den Zurückweisungsgrund versehen, wieder verschlossen, fortlaufend nummeriert und der Wahl Niederschrift beigefügt.

2.6 Besondere Vorfälle während der Briefwahlhandlung waren nicht zu verzeichnen. Als wichtige Vorfälle sind zu nennen:

Abstimmberechtigt waren

153

Personen

= A

3. Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses

3.1 Die Briefwahlurne wurde geöffnet. Die Stimmzettelumschläge wurden entnommen und gezählt.

Die Zählung ergab

110

Stimmzettelumschläge = Briefwähler = B

3.2 Danach bildeten die Beschäftigten die folgenden Stapel:

- Mehrere Stapel aus den Stimmzetteln mit offensichtlich gültiger Stimme, getrennt nach Stimmen für die einzelnen Bewerber/innen,
- einen Stapel aus ungekennzeichneten Stimmzetteln,
- einen Stapel mit Stimmzetteln, die Anlass zu Bedenken gaben.

Die Beschäftigten prüften die Stapel und trugen das Ergebnis in die nachfolgende Tabelle ein.

4. Abstimmungsergebnis

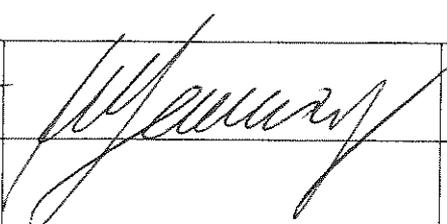
| | | | |
|---|-------------------|-----|-----|
| C | ungültige Stimmen | 0 | = B |
| D | gültige Stimmen | 110 | |

| | | | |
|-----|---|----|-----|
| | Von den gültigen Stimmen entfielen auf | | |
| D 1 | stimme ich zu | 93 | = D |
| D 2 | stimme ich nicht zu | 17 | |

5. Die Zulassung der Wahlbriefe sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses waren öffentlich.

Vorstehende Niederschrift wurde von den Beschäftigten genehmigt und von ihnen unterschrieben.
Die Unterlagen wurden verpackt und im Wahlbüro eingelagert.

Bergisch Gladbach, 10.05.2023

| | | |
|---|--|-------------------|
|  |  | |
| evtl. Hilfskräfte | evtl. Hilfskräfte | evtl. Hilfskräfte |

Entscheidung

1. In der Zeit vom 25.04.2023 bis 09.05.2023 fand das Abstimmungsverfahren über eine Schulumwandlung in Bergisch Gladbach statt. Abgestimmt wurde über die Umwandlung der Grundschule Katholische Grundschule An der Steinbreche, Mohnweg 11, 51427 Bergisch Gladbach in eine Gemeinschaftsgrundschule.
2. Abstimmberechtigt waren insgesamt 153 Personen. Je Kind durfte eine Stimme abgegeben werden.

3. Das Abstimmergebnis wird wie folgt festgestellt:

Briefwähler: 110

Ungültige Stimmen: 0

Gültige Stimmen: 110

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Der Umwandlung der Grundschule Katholische Grundschule An der Steinbreche Mohnweg 11, 51427 Bergisch Gladbach in eine Gemeinschaftsgrundschule

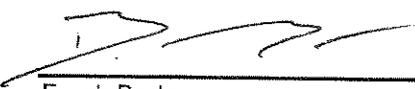
stimme ich zu 93

stimme ich nicht zu 17

4. Haben für die Umwandlung der Grundschule Eltern gestimmt, die mehr als die Hälfte der Schule besuchenden Kinder vertreten so ist die Umwandlung durchzuführen. Mehr als die Hälfte der Kinder = 77 Kinder.

Die Umwandlung der Grundschule von einer katholischen Grundschule in eine Gemeinschaftsgrundschule ist / ~~ist nicht~~ durchzuführen.

Bergisch Gladbach, 10.05.2023


Frank Bodengesser
FB 3-10 Wahlbüro


Ariane Henning
FB 4-400 Schulverwaltung

Das Ergebnis der Auszählung ist durch eine Entscheidung festzustellen.
Die Entscheidung ist in ortsüblicher Weise bekanntzumachen.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
 Federführender Fachbereich
 Ratsbüro

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0214/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|---------------------------------|---------------|--------------------|
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Einwohnerfragestunde

Inhalt der Mitteilung

Nach § 21 der Geschäftsordnung ist in die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 20.06.2023 eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner aufzunehmen.

Das Verfahren der Fragestunde regelt § 21 der Geschäftsordnung. Danach ist jede Einwohnerin/ jeder Einwohner der Stadt berechtigt, nach Aufruf des Tagesordnungspunkts bis zu drei mündliche Anfragen an den Bürgermeister zu richten. Die Fragen sind zwei Arbeitstage vor der Ratssitzung schriftlich dem Bürgermeister zuzuleiten. Jede Fragestellerin/ jeder Fragesteller ist berechtigt, höchstens zwei Zusatzfragen zu stellen, soweit hierdurch die Höchstzahl von bis zu drei Anfragen nicht überschritten wird. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt im Regelfall mündlich durch die Bürgermeisterin/den Bürgermeister. Ist eine sofortige Beantwortung nicht möglich, so kann die Fragestellerin/der Fragesteller auf eine schriftliche Beantwortung verwiesen werden. Eine Aussprache findet nicht statt.

Die Einwohnerfragestunde ist **zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr** durchzuführen. Sofern der Tagesordnungspunkt nicht „zeitgemäß“ liegt, wird eine Änderung in der Reihenfolge der Tagesordnung vorgeschlagen, damit die Fragestunde möglichst um 18:00 Uhr beginnen kann. Sie endet vorzeitig, wenn der vorgesehene Zeitraum nicht durch die Behandlung der Fragen ausgefüllt wird.

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
 Federführender Fachbereich
Soziale Stadtentwicklung

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0200/2023
öffentlich

| Gremium | Sitzungsdatum | Art der Behandlung |
|--|---------------|--------------------|
| Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.04.2023 | Entscheidung |
| Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann | 27.04.2023 | zur Kenntnis |
| Rat der Stadt Bergisch Gladbach | 20.06.2023 | zur Kenntnis |

Tagesordnungspunkt

Entsendung eines Integrationsratsmitglied als Stellvertretung in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann

Beschlussvorschlag:

Es wird ein Mitglied des Integrationsrates als Stellvertretung für den „Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann“ gewählt und entsandt.

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

(...)

Risikobewertung:

(...)

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

| keine Klimarelevanz: | positive Klimarelevanz: | negative Klimarelevanz: |
|----------------------|-------------------------|-------------------------|
| | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Finanzielle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Mehrerträge: | | Mehraufwendungen: | |
|------------------------|---------------------|--------------|------------|-------------------|------------|
| | | lfd. Jahr | Folgejahre | lfd. Jahr | Folgejahre |
| konsumtiv: | X | | | | |
| investiv: | | | | | |
| planmäßig: | | | | | |
| außerplanmäßig: | X | | | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Personelle Auswirkungen:

| | keine Auswirkungen: | Einsparungen: | Einstellungen: |
|------------------------|---------------------|---------------|----------------|
| planmäßig | | | |
| außerplanmäßig: | | | |
| kurzfristig: | | | |
| mittelfristig: | | | |
| langfristig: | | | |

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Sachdarstellung/Begründung:

Nach dem Ausscheiden von Frau Dr. Bollen aus dem Integrationsrat, muss eine neue Stellvertretung als beratendes Mitglied für den „Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann“ gewählt und entsandt werden.

Entsante Mitglieder des Integrationsrates haben laut Satzung in den Fachausschüssen Rede-, aber kein Stimmrecht.

Gemäß § 1 der Satzung des Integrationsrates Bergisch Gladbach und der Gemeindeordnung NRW entscheidet der Rat der Stadt Bergisch Gladbach über die Besetzung der städtischen Ausschüsse durch die Mitglieder des Integrationsrates.

Folgendes Mitglied wird als Stellvertretung für den „Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann“ bestellt:

Absender
SPD-Fraktion

Drucksachen-Nr.

0222/2023

öffentlich

Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten
SPD-Fraktion

zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 20.06.2023

Tagesordnungspunkt

Antrag der SPD-Fraktion vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen

Inhalt:

Mit Schreiben vom 17.03.2023 (eingegangen am 17.03.2023) beantragt die SPD-Fraktion eine Nachfolgebesetzung im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport.

Das Schreiben der SPD-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

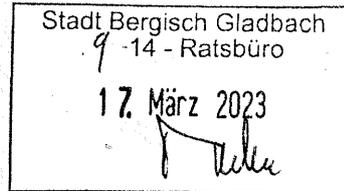
Die SPD-Fraktion beantragt,

den 1. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport (derzeit N.N.) mit Herrn Dominik Klaas (s. B.) zu besetzen.



SPD-Fraktion, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach

Herrn Bürgermeister
Frank Stein
Rathaus Bergisch Gladbach
51465 Bergisch Gladbach



**SPD-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach**

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 - 14 22 20
Fax: 02202 - 14 22 52
spd-fraktion-gl@outlook.de
www. spd-gl.de

17.03.2023

Antrag für die nächste Sitzung des Rates am 28.03.2023

Besetzung in den Ausschüssen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, den nachstehenden Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates zu setzen:

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

Bitte Dominik Klaas (Sachkundiger Bürger) als stellvertretendes Ausschussmitglied eintragen.
Herr Klaas soll Gerd Neu, bisheriges stellvertr. Mitglied im BKS, ersetzen.
Kontaktdaten: Haferbusch 37, 51467 Bergisch Gladbach

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Waldschmidt
Vorsitzender

Absender
CDU-Fraktion

Drucksachen-Nr.

0338/2023

öffentlich

Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten
CDU-Fraktion

zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 20.06.2023

Tagesordnungspunkt

Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2023 (eingegangen am 22.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen

Inhalt:

Mit Schreiben vom 23.05.2023 (eingegangen am 22.05.2023) beantragt die CDU-Fraktion Nachfolgebesetzungen im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften, im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport, im Hauptausschuss, in der Gesellschafterversammlung der EBGL GmbH, im Aufsichtsrat der RBS GmbH und im Integrationsrat.

Das Schreiben der CDU-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die CDU-Fraktion beantragt,

den 5. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (derzeit N.N) mit Frau Elke Lehnert und

den 5. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport (derzeit N.N) mit Frau Elke Lehnert und

den 6. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses (derzeit N.N.) mit Frau Elke Lehnert und

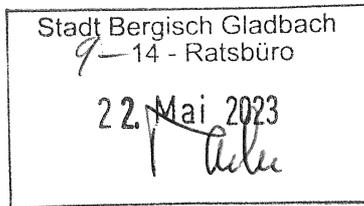
den 4. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder der Gesellschafterversammlung der Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH (derzeit N.N.) mit Herrn Martin Lucke und

den 5. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates der Rheinisch-Bergischen Siedlungsgesellschaft mbH (derzeit N.N.) mit Herrn Lutz Schade und

den 2. Sitz in der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder des Integrationsrates (derzeit N.N.) mit Herrn Ulrich Gürster und

die persönliche Stellvertretung von Herrn Ulrich Gürster in der Liste der auf Antrag der CDU-Fraktion gewählten Mitglieder des Integrationsrates (derzeit Herr Ulrich Gürster) mit Herrn Josef Willnecker

zu besetzen.



Ö 26.2

**Christlich
Demokratische
Union**

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach

Herrn Frank Stein

c/o FB 9-14 Ratsbüro

Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

23. Mai 2023

Antrag für den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 20. Juni 2023 – Tagesordnungspunkt: Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

die CDU-Fraktion möchte folgende Umbesetzung in den Ausschüssen vornehmen:

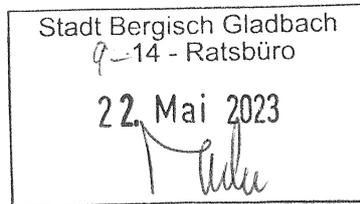
Frau **Elke Lehnert** soll

1. ordentliches Mitglied werden im
 - a. **Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften** (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion) sowie
 - b. **Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport** (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion)
2. stellvertretendes Mitglied im **Hauptausschuss** (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer



**Christlich
Demokratische
Union**

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach

Herrn Frank Stein

c/o FB 9-14 Ratsbüro

Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

22. Mai 2023

**Antrag für den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 20. Juni 2023
– Tagesordnungspunkt: Antrag auf Nachbesetzung in Gremien**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

die CDU-Fraktion möchte folgende Umbesetzung in den Ausschüssen vornehmen:

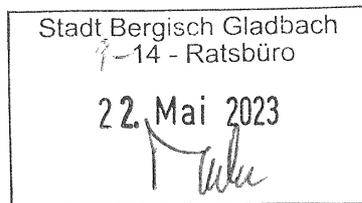
- (1) Herr **Martin Lucke** soll Mitglied der Gesellschafterversammlung der EBGL GmbH werden. (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion)
- (2) Herr **Lutz Schade** soll Mitglied des Aufsichtsrats der RBS GmbH werden. (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer

CDU



**Christlich
Demokratische
Union**

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Frank Stein
c/o FB 9-14 Ratsbüro
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

22. Mai 2023

**Antrag für den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 20. Juni 2023
– Tagesordnungspunkt: Antrag auf Umbesetzung im Integrationsrat**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

die CDU-Fraktion möchte folgende Umbesetzung im **Integrationsrat** vornehmen:

- (1) Herr **Ulrich Gürster** soll ordentliches Mitglied des Integrationsrats werden (Nachbesetzung für den offenen N.N.-Sitz der CDU-Fraktion).
- (2) Herr **Josef Willnecker** soll persönliches stellvertretendes Mitglied von Herrn Ulrich Gürster im Integrationsrat werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer

CDU

Absender
SPD-Fraktion

Drucksachen-Nr.

0340/2023

öffentlich

Antrag

**der Fraktion, der/des Stadtverordneten
SPD-Fraktion**

**zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 20.06.2023**

Tagesordnungspunkt

**Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am
24.05.2023) zur Umbesetzung in Ausschüssen**

Inhalt:

Mit Schreiben vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) beantragt die SPD-Fraktion Nachfolgebesetzungen im Hauptausschuss, im Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften, im Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann, im Rechnungsprüfungsausschuss, Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport, im Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft, im Ausschuss für die Konversion des Zanders-Geländes, im Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss, im Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen, im Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung, im Wahlprüfungsausschuss, im Wahlausschuss, im Aufsichtsrat der Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BELKAW) GmbH, im Aufsichtsrat der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH und im Aufsichtsrat der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH.

Das Schreiben der SPD-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die SPD-Fraktion beantragt,

den 6. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 3. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (derzeit N.N.) mit Frau Christine Mehls und

den 5. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 3. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann (derzeit Frau Christine Mehls) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 7. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann (derzeit N.N.) mit Frau Christine Mehls und

den 9. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 8. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 10. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport (derzeit N.N.) mit Cem Demircan (s.B.) und

den 8. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Schule und Gebäudewirtschaft (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 7. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für die Konversion des Zanders-Geländes (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 6. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Stadtentwicklungs- und Planungsausschusses (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 2. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (derzeit N.N.) mit Herrn Oliver Herbst (s.B.) und

den 1. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Mobilität und Verkehrsflächen (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 1. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten Mitglieder des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (derzeit N.N.) mit Frau Christine Mehls und

den 1. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

den 7. Sitz in der auf Antrag der SPD-Fraktion gewählten stellvertretenden Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses (derzeit N.N.) mit Herrn Kastriot Krasniqi und

die persönliche Stellvertretung von Herrn Klaus W. Waldschmidt im Wahlausschusses (derzeit N.N.) mit Herrn Andreas Ebert und

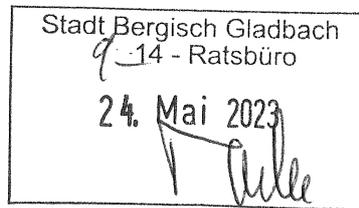
den 5. Sitz der ewählten Mitglieder des Aufsichtsrates der Bergischen Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BELKAW) GmbH (derzeit N.N.) mit Herrn Corvin Kochan und

den 3. Sitz der gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH (derzeit N.N.) mit Herrn Klaus W. Waldschmidt und

den 3.dDer gewählten Mitglieder des Aufsichtsrates der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (derzeit N.N.) mit Herrn Klaus W. Waldschmidt

zu besetzen.

Die erforderliche Rücktrittserklärung liegt der Verwaltung vor. Persönliche Angaben wurden unkenntlich gemacht.



SPD-Fraktion, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach

Herrn Bürgermeister
Frank Stein
Rathaus Bergisch Gladbach

51465 Bergisch Gladbach

**SPD-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach**

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 - 14 22 20
Fax: 02202 – 14 22 52
spd-fraktion-gl@outlook.de
www. spd-gl.de

23.05.2023

**Antrag der SPD-Fraktion für die Ratssitzung am 20. Juni 2023
Besetzung in den Ausschüssen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, den nachstehenden Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

Hauptausschuss

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 6. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

- Bitte Christine Mehls als Ausschussmitglied an der 3. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach
- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 5. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann

- Bitte Kastriot Krasniqi als Ausschussmitglied an der 3. Stelle eintragen. (Christine Mehls tritt zurück)
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach
- Bitte Christine Mehls als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 7. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Rechnungsprüfungsausschuss

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 9. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 8. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach
- Bitte Cem Demircan (Sachkundiger Bürger) als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 10. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 8. Stelle eintragen.

Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss die Konversion des Zanders-Geländes

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 7. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 6. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen

- Bitte Oliver Herbst (Sachkundiger Bürger) als Ausschussmitglied an der 2. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach
- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 1. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung

- Bitte Christine Mehls als Ausschussmitglied an der 1. Stelle und als stellvertretende Ausschussvorsitzende eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach
- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 1. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Wahlprüfungsausschuss

- Bitte Kastriot Krasniqi als stellvertretendes Ausschussmitglied an der 7. Stelle eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Wahlausschuss

- Bitte Andreas Ebert als persönlichen Vertreter von Klaus W. Waldschmidt eintragen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Aufsichtsrat der Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke (BELKAW) GmbH

- Bitte Corvin Kochan als Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in den Aufsichtsrat der BELKAW zu bestellen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Aufsichtsrat der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH

- Bitte Klaus W. Waldschmidt als Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in den Aufsichtsrat der Bädergesellschaft der Stadt Bergisch Gladbach mbH zu bestellen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten: Aufsichtsrat der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH

- Bitte Klaus W. Waldschmidt als Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in den Aufsichtsrat der Bäderbetriebsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH zu bestellen.
Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Waldschmidt
Vorsitzender

Absender
SPD-Fraktion

Drucksachen-Nr.

0336/2023

öffentlich

Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten
SPD-Fraktion

zur Sitzung:
Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 20.06.2023

Tagesordnungspunkt

Antrag der SPD-Fraktion vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters

Inhalt:

Mit Schreiben vom 23.05.2023 (eingegangen am 24.05.2023) beantragt die SPD-Fraktion das Ratsmitglied Christine Mehls als Nachfolgerin für Michael Zalfen zur dritten ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Bergisch Gladbach zu wählen.

Das Schreiben der SPD-Fraktion ist dieser Vorlage als Anlage 1 beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Mit dem Tod von Herrn Zalfen am 07.04.2023 endete auch sein Ehrenamt als Stellvertreter des Bürgermeisters.

Die Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister war gemäß § 67 Absatz 2 Sätze 1 bis 6 GO NRW in der konstituierenden Sitzung wie folgt durchzuführen (auszugsweise Wiedergabe der Sachdarstellung in der Vorlage Nr. 0347/2020):

*„Die Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeister erfolgt nach den Grundsätzen der **Verhältniswahl** in einem Wahlgang in geheimer Abstimmung. Wählbar sind nur Mitglieder des Rates mit Ausnahme des hauptamtlichen Bürgermeisters. Die Wahl ist gem. § 67 Absatz 2 GO NRW durch eine Listenwahl nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren durchzuführen. Die Wahl erfolgt aufgrund von Wahlvorschlägen aus dem Rat. Vorschlagsberechtigt sind Fraktionen und Gruppen des Rates. Ebenso können mehrere Fraktionen einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen. Wird über einen einheitlichen Wahlvorschlag abgestimmt, auf den sich alle Ratsmitglieder vorher geeinigt haben, sind die in dem Wahlvorschlag genannten Personen zu Stellvertreterinnen/Stellvertretern der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters gewählt, wenn der Vorschlag ohne Gegenstimme angenommen wird. Liegt kein einheitlicher Wahlvorschlag vor, so wird über die verschiedenen Einzelschlüsse in einem Wahlgang abgestimmt. Der Bürgermeister ist stimmberechtigt. Die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Wahlstellen werden nach dem d'Hondt'schen Höchstzahlverfahren ermittelt. Zur ersten Stellvertreterin/zum ersten Stellvertreter der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters ist gewählt, wer an erster Stelle des Wahlvorschlages steht, auf den die erste Höchstzahl entfällt, die sich durch Teilung der auf die Höchstzahlen entfallenden Stimmen durch 1, 2, 3 usw. ergeben. Zur zweiten Stellvertreterin/zum zweiten Stellvertreter ist gewählt, wer an vorderster, noch nicht in Anspruch genommener Stelle des Wahlvorschlages steht, auf den die zweite Höchstzahl entfällt usw. Zwischen den Wahlvorschlägen mit gleicher Höchstzahl findet eine Stichwahl statt. Ergibt sich bei der Stichwahl Stimmgleichheit, entscheidet das von der (hauptamtlichen) Bürgermeisterin/dem (hauptamtlichen) Bürgermeister zu ziehende Los. Maßgebend ist immer die Zahl der für einen Wahlvorschlag abgegebenen gültigen Stimmen.“*

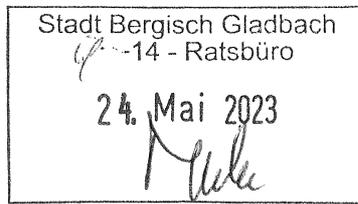
Gemäß § 67 Absatz 2 Satz 7 GO NRW ist aber demgegenüber im Falle des **Ausscheidens** einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters während der Wahlperiode die Nachfolgerin/der Nachfolger für den Rest der Wahlperiode ohne Aussprache in geheimer Abstimmung **gemäß § 50 Absatz 2 GO NRW**, also nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl (und damit nicht nach den vorstehend dargestellten Grundsätzen der Verhältniswahl)** zu wählen.

In den einschlägigen Kommentierungen zur GO NRW (Rehn, Cronauge, von Lennep, Knirsch: Gemeindeordnung NRW, Band I, Verlag Reckinger) heißt es zu § 67 Absatz 2 Satz 7 GO NRW:

*„(...) Für den Fall eines vorzeitigen Ausscheidens der Stellvertreter des Bürgermeisters während der Wahlzeit (z.B. durch Niederlegung des Amtes, Niederlegung des Mandates, Tod) ist der Nachfolger für den Rest der Wahlzeit (des Rates) ohne Aussprache in geheimer Abstimmung nach § 50 Absatz 2 zu wählen (§ 67 Absatz 2 Satz 7). Ersatzwahlen bei vorzeitigem Ausscheiden erfolgen daher grundsätzlich im Wege einer **Mehrheitswahl** gemäß § 50 Absatz 2, und zwar ebenfalls ohne Aussprache und in geheimer Abstimmung. Eine Frist für die Vornahme der Ersatzwahl ist im Gesetz nicht vorgesehen, jedoch sollte die Ersatzwahl im Interesse der Funktionsfähigkeit des Rates unverzüglich erfolgen. (...) Die Lösung für die Nachwahl eines Funktionsinhabers in § 67 Absatz 2 Satz 7 GO NRW entspringt keiner eigenen gesetzgeberischen Absicht, sondern zieht nur die Konsequenz daraus, **dass bei nur einer zu vergebenden Funktion eine Verhältniswahl nicht stattfinden kann.** (...)“*

Die geheime Wahl ist also gemäß § 67 Absatz 2 Satz 7 in Verbindung mit § 50 Absatz 2 GO NRW ohne Aussprache durch Abgabe von Stimmzetteln zu vollziehen. Gewählt ist die vorgeschlagene Person, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Nein-Stimmen gelten als gültige Stimmen. Würde niemand mehr als die Hälfte der Stimmen erreichen, so würde zwischen den Personen, welche die beiden höchsten Stimmenzahlen erreicht haben, eine engere Wahl stattfinden. Gewählt wäre, wer in dieser engeren Wahl die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Bei Stimmgleichheit würde das Los entscheiden.

Wahlberechtigt sind die Ratsmitglieder (auch das/die die für die Wahl vorgeschlagene/n Ratsmitglied/er, vgl. § 31 Absatz 3 Nr. 2 GO NRW)) und der Bürgermeister als Mitglied des Rates kraft Gesetzes (§ 40 Absatz 2 Satz 2 GO NRW).



SPD-Fraktion, Konrad-Adenauer-Platz 1, 51465 Bergisch Gladbach

Herrn Bürgermeister
Frank Stein
Rathaus Bergisch Gladbach
51465 Bergisch Gladbach

**SPD-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach**

Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 - 14 22 20
Fax: 02202 - 14 22 52
spd-fraktion-gl@outlook.de
www. spd-gl.de

23.05.2023

**Antrag der SPD-Fraktion für die Ratssitzung am 20. Juni 2023
Wahl der dritten stellvertretenden Bürgermeisterin**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, den nachstehenden Antrag der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

Der Rat möge beschließen:

Das Ratsmitglied Christine Mehls als Nachfolgerin für Michael Zalfen zur dritten ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Bergisch Gladbach zu ernennen.

Kontaktdaten: Bergisch Gladbach

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Waldschmidt
Vorsitzender

